



öffentlich

Betreff: Grenzturm Bertinistraße

Einreicher: Fraktionen FDP, Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 16.11.2010

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.12.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich bei der Landesdenkmalpflege für die Unterschutzstellung des ehemaligen Grenzturmes auf dem Grundstück Bertinistraße 16-18 einzusetzen. Der Stadtverordnetenversammlung ist im Februar 2011 zu berichten.

gez. Martina Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende
Fraktion FDP

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Grenzturm könnte als Erinnerung und Mahnmal an die Deutsche Teilung erhalten bleiben. Schon jetzt ist es angesichts der idyllischen Landschaft schwierig, sich den Verlauf der Mauer und die mit der Deutsch-Deutschen-Grenze verbundenen Anlagen und Einrichtungen vorzustellen.